

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
80331 München

Antragsteller:
Mechthilde Wittmann
Walter Zöller
Marian Offman

ANTRAG

25.07.12

„Runder Tisch“

Bahnhof Oberwiesenfeld: Ausstellung zum Olympia-Attentat von 1972

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat fordert die Landeshauptstadt München - Planungsreferat auf, im Rahmen der derzeit stattfindenden Grundlagenermittlungen zu möglichen Nachfolgenutzungen des ehemaligen Olympiabahnhofs Oberwiesenfeld auch zu prüfen, ob und ggf. wie das ehemalige Bahnhofsgebäude in einen Ausstellungsraum für eine Dauerausstellung zum Olympia-Attentat von 1972 umgebaut und genutzt werden kann. Auch die zusätzliche Unterbringung eines gastronomischen Betriebs sollte geprüft werden.

Begründung:

Bislang gibt es weder innerhalb, noch außerhalb des Olympiaparks eine Ausstellung, die an das Olympia-Attentat von 1972 erinnert. Der Landkreis Fürstenfeldbruck arbeitet derzeit an einer entsprechenden Ausstellung im Fliegerhorst Fürstenfeldbruck (<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/fuerstenfeldbruck/ausstellung-im-tower-des-fliegerhorsts-unerforschtesattentat-1.1397717>).

Es würde sich deshalb anbieten, in Kooperation mit dem Landkreis Fürstenfeldbruck ein Ausstellungskonzept zu erarbeiten. In München könnte diese Ausstellung als Dauerausstellung im ehemaligen Olympiabahnhof gezeigt werden. Hierfür sollten deshalb vor Durchführung des Runden Tisches die Voraussetzungen geprüft werden.

gez.
Mechthilde Wittmann, Stadträtin
stv. Fraktionsvorsitzende

gez.
Walter Zöller, Stadtrat

gez.
Marian Offman, Stadtrat